

Steuerrecht

Aufsätze

Dr. Martin Kahsnitz
Grunderwerbsteuerrechtliche Verwertungsbefugnis in
Miet- und Pachtverträgen 1585

*Prof. Dr. Rainer Heurung/Franziska Ferdinand/
Andreas Buhrandt*
Ausgewählte BFH-Rechtsprechung zur sachenrechtlichen
Pro-Kopf-Betrachtung im Hinblick auf RETT-Blocker-
Personengesellschaften 1592

Praxisforum

Dr. Jörg Stalleiken/Dr. Leonid Korezkij
Neue Erkenntnisse zum Verwaltungsvermögenstest aus
Sicht der Finanzverwaltung: Rückschlüsse auf die Behand-
lung materiell-rechtlicher Fragen aus den Erklärungsvor-
drucken zum ErbStG 2016 1597

Rechtsprechung

Internationales Steuerrecht

Revisionszulassung bei Geltendmachung von Unions-
rechtsverstößen
(BFH v. 21.3.2018 – I B 63/17, NV) 1604

Einkommensteuer

Abzug von Unterhaltsaufwendungen als außergewöhnliche
Belastung
(BFH v. 25.4.2018 – VI R 35/16) 1606

Umsatzsteuer

EuGH-Vorlage zur Umsatzbesteuerung von Vereinen
(BFH v. 21.6.2018 – V R 20/17
mAnm *Prof. Dr. Heuermann*) 1609

Steuerfreiheit von Besorgungsleistungen im Zusammen-
hang mit Opern-Eintrittskarten
(BFH v. 25.4.2018 – XI R 16/16) 1613

Verwaltung

Einkommensteuer

Bindungswirkung der Bescheinigung nach § 7h Abs. 2
EStG und § 7i Abs. 2 EStG; kein Prüfungsrecht hinsichtlich
entstandener Neubauten – BFH v. 22.10.2014 – X R 15/13
(OFD Frankfurt a. M. v. 12.4.2018) 1616

Verfahren

Mitteilungspflichten bei Auslandsbeziehungen nach
§ 138 Abs. 2 und § 138b AO idF des StUmgBG; Änderung
der Tz. 1.3.1.3 „150.000 €-Grenze“ des BMF-Schreibens
v. 5.2.2018
(BMF v. 18.7.2018) 1617

Ablaufhemmung rückwirkend erlassener Bescheinigungen
nach § 4 Nr. 20 und Nr. 21 UStG; Änderungen durch
das ZollkodexAnpG und das Gesetz zur Modernisierung
des Besteuerungsverfahrens
(BMF v. 17.7.2018) 1617

Wirtschaftsrecht

Aufsatz

Dr. Cornelius Kruse/Johannes Kevekordes
Neuregelung des Unternehmerregresses im Kaufrecht
durch die Kaufrechtsreform 2018 – Erläuterung, Kritik
und mögliche Gestaltungen 1618

Rechtsprechung

Angleichung der Vorsatzanforderungen bei Beitrags-
hinterziehung und Steuerhinterziehung
(BGH v. 24.1.2018 – 1 StR 331/17 mAnm *Dr. Reiserer*) 1623

Verzicht einer Bausparkasse auf Abschlussgebühren
zugunsten von Bankbeschäftigten und deren Angehörigen
kein beitragspflichtiges Arbeitsentgelt
(BSG v. 18.1.2018 – B 21 R 1/17 R) 1626

Betriebswirtschaft

Aufsatz

Marcus Fischer/Marc Schmid
Sind steuerliche Rückstellungen für Stock Appreciation
Rights während der Wartezeit dem Grunde nach zulässig? 1629

Beruf

Aufsatz

Katharina Willerscheid
Der Steuerberater als Ausbildender – Rechte und Pflichten
von A–Z 1635

Rubriken

DStR-Kompakt	VI
Stellenangebote	XVII, XVIII
Schulungen/Seminare/Tagungen	XVII, XIX
Zeitschriftenspiegel	XXI

DStR-Vorschau

Die voraussichtlichen Themen in DStR 31/2018:

- Anwendungsprobleme bei Veräußerung von Anteilen im Rahmen der Hinzurechnungsbesteuerung nach § 8 Abs. 1 Nr. 9 AStG
- Löst die bloße Endgültigkeitserklärung eines bisher unter Vorläufigkeitsvermerk stehenden Feststellungsbescheids die Ablaufhemmung nach § 171 Abs. 10 AO aus?
- Glaube und Wahrheit beim Vorsteuerabzug
- Blick ins Gesellschaftsrecht
- Prüfung der nichtfinanziellen (Konzern-)Erklärung nach dem CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz

**Beilage dieses Heftes:
DStR kurzgefaßt (DStRK) Heft 15/2018**

Anzeige



**BECKAKADEMIE
SEMINARE**

Gemeinnützigkeitsrecht: Vereine, Stiftungen und gGmbH richtig besteuern! Das Seminar erläutert Ihnen die wichtigsten Praxisfragen rund um die Besteuerung von Vereinen, Stiftungen sowie der gGmbH. Es greift die aktuellen

Entwicklungen im Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht auf. Nutzen Sie die praktischen Tipps unseres Experten und lernen Sie, wie sich Haftungsrisiken vermeiden lassen. Das Seminar eignet sich insbesondere für Teilnehmer, die sich systematisch in die gemeinnützige Besteuerung einarbeiten wollen.

Jetzt anmelden: „Gemeinnützigkeitsrecht“ am 25. September 2018 in Düsseldorf und am 20. November 2018 in München.

Weitere Infos und Buchung unter www.beck-seminare.de/0228.

DStR im Internet: www.dstr.de

ISSN 0949-7676

Impressum

Redaktion: Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 400340, 80703 München. Telefon: (089) 3 81 89-334, Telefax: (089) 3 81 89-468. E-Mail: dstr@beck.de. Verantwortlich für den Textteil: Steuerberater *Dr. Christian Korn*, LL.M. Redaktion: Dipl.-Kfm. und Rechtsanwalt *Alexander Wenzel* (Stv.), Ass. iur. *Verena Christmann*, Ass. iur. *Sabine Leistner*, Ass. iur. *Vanessa Pelkmann*, M.A. (Taxation), Rechtsanwalt *Bernd Riegel*. Redaktionssekretariat: *Gabriele Eggert*, M.A., *Andrea Hesse*, *Annette Nolden*, M.A. Verantwortlich für den berufswirtschaftlichen Teil: Steuerberater Dipl.-Ing.-Ök. *Dr. Holger Stein*, Lange Straße 1a, 18055 Rostock.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (089) 3 81 89-687, Telefax (089) 3 81 89-589. Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (089) 3 81 89-598, Telefax (089) 3 81 89-599, E-Mail: anzeigen@beck.de. Anzeigenpreise: Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 49. Anzeigenschluss: Ca. 9 Tage vor Erscheinen. Verantwortlich für den Anzeigenteil: *Bertram Götz*.

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 400340, 80703 München, Telefon: (089) 3 81 89-0, Telefax: (089) 3 81 89-398, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind *Dr. Hans Dieter Beck* und *Dr. h. c. Wolfgang Beck*, beide Verleger in München.

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK

an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Erscheinungsweise: Wöchentlich an jedem Freitag.

Bezugspreis 2018: DStR incl. Online-Fachdienst und Beck SteuerDirekt (Online-Datenbank). Halbjährlich € 215,- (inkl. MwSt.); Vorzugspreis für Mitglieder der dem Rahmenabkommen über Herausgabe und Bezug des Organs beigetretenen Steuerberaterkammern und für Steuerberater in Ausbildung (gegen Nachweis) halbjährlich € 169,- (inkl.

MwSt.); Vorzugspreis für Studenten (fachbezogener Studiengang) und Referendare (gegen Nachweis) halbjährlich € 59,- (inkl. MwSt.; dieser Preis berechtigt nicht zur Netzwerknutzung der Datenbank). Einzelheft € 10,50 (inkl. MwSt.). Die Nutzung der Datenbank Beck SteuerDirekt entfällt mit Beendigung des Abonnements. Im Bezugspreis enthalten sind die als Beilagen erscheinenden DStR-Entscheidungsdienst (DStRE) und Steuerrechtliche Rechtsprechung kurzgefasst (DStRK). Die Rechnungstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Abonnement und Bezugspreis beinhalten die Printausgabe sowie eine Lizenz für die Online-Ausgabe. Die Bestandteile des Abonnements sind nicht einzeln kündbar.

Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestitelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Versandkosten jeweils zuzüglich. Bestellungen nehmen entgegen: jede Buchhandlung und der Verlag. Abbestellungen zum Halbjahresende mit Sechswochenfrist.

KundenServiceCenter:

Telefon: (089) 3 81 89-750, Telefax: (089) 3 81 89-358. E-Mail: kundenservice@beck.de.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienste-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Bezieher kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: Mayr Miesbach GmbH, Am Windfeld 15, 83714 Miesbach.